#### KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



## LF - ASSETS Defensive Opportunities

**JAHRESBERICHT** 

ZUM 31. DEZEMBER 2023

VERWAHRSTELLE:



VERTRIEB:



#### Tätigkeitsbericht

für den Berichtszeitraum vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023

#### Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der ASSETS Defensive Opportunities UI ist für Anleger konzipiert, die eine attraktive Alternative zur Anlage des kurzfristigen Bodensatzes ihrer Liquidität suchen, dabei aber nicht auf eine sicherheitsorientierte Anlageform mit täglicher Liquidität verzichten möchten. Als global anlegender geldmarktorientierter Rentenfonds ist das Ziel die Erreichung einer stetigen - über dem Geldmarkt liegenden - Rendite bei sehr geringer Schwankungsbreite (angestrebt kleiner als 2%). Der Fonds wurde am 30.05.2011 aufgelegt und nutzt die Benchmark EZB / EUR EURO SHORT-TERM RATE IR +0,5%. Das Anlageziel soll durch eine breite Streuung von Anlagen in verzinsliche Wertpapiere mit kurzer Restlaufzeit, ausgewählte defensive Zertifikate Strukturen und Investmentfonds erreicht werden. Im Rahmen der allgemeinen Anlagestrategie wird auf die folgenden Punkte besonderen Wert gelegt: 1) niedrige Zinsänderungsrisiken, durch eine angestrebte durchschnittliche Duration von 1,5 Jahren, 2) Vermeidung von Fremdwährungsrisiken, 3) Reduzierung von Bonitätsrisiken, durch eine Selektion von Wertpapieren mit durchschnittlich Investmentgrade oder vergleichbar und 4) möglichst geringe Liquiditätsrisiken.

#### Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

#### **Fondsstruktur**

	31.12.2023		31.12.2022	
	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen
Renten	70.312.231,81	92,08	98.378.939,24	92,80
Futures	315.435,81	0,41	107.793,95	0,10
Bankguthaben	4.388.341,36	5,75	5.691.174,46	5,37
Zins- und Dividendenansprüche	1.492.990,18	1,96	1.915.010,27	1,81
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-151.429,79	-0,20	-76.715,42	-0,07
Fondsvermögen	76.357.569,37	100,00	106.016.202,50	100,00

Das Geschäftsjahr 2023 war größtenteils geprägt von Verunsicherung über die zukünftige Zins-, Konjunktur- und Inflationsentwicklung. Dies führte bis Ende Oktober zu Kursverlusten in weiten Teilen des Anleihemarktes. Anfang November hellte sich das Umfeld auf und die Anleihen legten daraufhin deutlich zu.

Die Gefahr einer Stagflation (=wirtschaftliche Stagnation bei gleichzeitiger Inflation) und die entsprechenden Konsequenzen für eine weitere restriktive Geldpolitik führte bis Mitte des vierten Quartals zu anziehenden Renditen bei mittleren und längeren Laufzeiten. Erst als die US-Notenbank aufgrund von stabilisierenden Verbraucherpreisen auf das Ende der restriktiven Geldpolitik hindeutete, führte dies zu fallenden Zinsen im gesamten Laufzeitenbereich und somit zu Kursgewinnen bei den entsprechenden Anleihen. Das geopolitische Umfeld war weiterhin von großer Unsicherheit geprägt. Neben dem weiterhin andauernden Krieg in der Ukraine verschärfte ein Terroranschlag der Hamas in Israel den Nahostkonflikt deutlich.

Das Sondervermögen der Anteilsklasse I hat das Geschäftsjahr mit einer positiven Wertentwicklung von +4,22 % beendet, die Anteilsklasse R weist ein Jahresergebnis von +3,93 % aus.

Im US-Dollar, Euro und Pfund Sterling (GBP) sollte der Zinserhöhungszyklus abgeschlossen sein. Im neuen Geschäftsjahr werden bereits erste Zinssenkungen erwartet. Aufgrund der schwächeren Wirtschaftsentwicklung und des weiterhin unsicheren geopolitischen Umfeldes, gehen wir weiterhin von einem volatilen Zins- und Risikoumfeld für das Sondervermögen aus. Dennoch erwarten wir im laufenden Börsenjahr ein positives Gesamtergebnis, da rückläufige Inflationsdaten den Spielraum der Notenbanken für Zinssenkungen erhöhen könnte.

#### Wesentliche Risiken

#### Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln.

Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

## Zinsänderungsrisiken

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite der festverzinslichen Wertpapiere in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

#### Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

#### Bonitätsrisiken

Bei Anleihen kann es zu einer Ratingveränderung des Schuldners kommen. Je nachdem, ob die Bonität steigt oder fällt, kann es zu Kursveränderungen des Wertpapiers kommen.

#### Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens sowohl zu Absicherungszwecken als auch zu Investitionszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen. Die Absicherungsgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern. Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann das Sondervermögen ebenfalls Verluste erleiden.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Sondervermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen zur Abnahme / Lieferung von Vermögenswerten zu einem abweichenden Preis als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist.
- Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge unerwarteter Entwicklungen der Marktpreise bei Fälligkeit Verluste erleidet.

## Währungsrisiken

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

### **Fondsergebnis**

Die wesentlichen Quellen des negativen Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Verluste aus ausländischen Renten.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum (1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023)¹.

Anteilklasse I: +4,22% Anteilklasse R: +3,93%

## **Wichtiger Hinweis**

Zum 27. Februar 2023 wurde der Name des Sondervermögens in "LF -ASSETS Defensive Opportunities" geändert.

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup>Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

## Vermögensübersicht zum 31.12.2023

An	lageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I.	Vermögensgegenstände	76.508.999,16	100,20
	1. Anleihen < 1 Jahr >= 1 Jahr bis < 3 Jahre >= 3 Jahre bis < 5 Jahre >= 10 Jahre	70.312.231,81 29.354.757,10 31.011.848,61 1.620.640,00 8.324.986,10	92,08 38,44 40,61 2,12 10,90
	2. Derivate	315.435,81	0,41
	3. Bankguthaben	4.115.200,64	5,39
	4. Sonstige Vermögensgegenstände	1.766.130,90	2,31
II.	Verbindlichkeiten	-151.429,79	-0,20
III.	Fondsvermögen	76.357.569,37	100,00

voimogonoadiotonarig Lam o il Lillolo		Stück bzw.							
Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt Anteile bzw.	Bestand	Käufe /	Verkäufe /		Kurs	Kurswert	%
g		Whg. in 1.000	31.12.2023		Abgänge				des Fonds-
					tszeitraum				vermögens
Bestandspositionen						EUR		70.312.231,81	92,08
Börsengehandelte Wertpapiere						EUR		51.742.166,08	67,76
Verzinsliche Wertpapiere						EUR		51.742.166,08	67,76
3,3750 % Allianz SE FLR-Med.Ter.Nts.v.14(24/unb.)	DE000A13R7Z7	' EUR	2.000	2.000	0	%	99,051	1.981.020,00	2,59
5,0000 % ASR Nederland N.V. EO-FLR Securities 14(24/Und.)	XS1115800655	EUR	2.500	1.500	0	%	100,218	2.505.450,00	3,28
3,7500 % AXA S.A. EO-FLR MedT. Nts 04(09/Und.)	XS0207825364	EUR	1.800	0	900	%	91,264	1.642.752,00	2,15
1,8740 % British Telecommunications PLC EO-FLR Securities 2020(25/80)	XS2119468572	EUR	2.000	2.000	0	%	95,595	1.911.900,00	2,50
6,3750 % C.N.d.Reas.Mut.Agrico.Group.SA EO-FLR Notes 2014(24/Und.)	FR0011896513	EUR	3.000	0	500	%	100,506	3.015.180,00	3,95
2,0000 % CNP Assurances S.A. EO-FLR Notes 2005(10/Und.)	FR0010203026	EUR	2.200	0	0	%	93,122	2.048.689,65	2,68
3,7281 % CNP Assurances S.A. EO-FLR Notes 2005(11/Und.)	FR0010167247	EUR	1.650	0	350	%	93,618	1.544.697,00	2,02
2,8750 % Deutsche Lufthansa AG MTN v.2021(2025/2025)	XS2296201424	EUR	1.000	1.500	500	%	98,446	984.460,00	1,29
6,1380 % Ethias Vie EO-FLR Nts 2005(15/Und.)	BE0930906947	EUR	1.150	0	0	%	89,655	1.031.032,50	1,35
3,2500 % Eurofins Scientific S.E. EO-FLR Notes 2017(25/Und.)	XS1716945586	EUR	1.500	800	0	%	96,595	1.448.925,00	1,90
1,8750 % Fastighets AB Balder EO-Notes 2017(17/25)	XS1576819079	EUR	2.000	2.000	0	%	95,626	1.912.520,00	2,50
4,2500 % Finnair Oyj EO-Notes 2021(21/25)	FI4000507132	EUR	2.000	2.000	0	%	97,835	1.956.700,00	2,56
0,6250 % Grenke Finance PLC EO-Medium-Term Notes 2019(25)	XS2078696866	EUR	1.500	1.500	0	%	96,038	1.440.570,00	1,89
6,7500 % Grenke Finance PLC EO-Medium-Term Notes 2023(26)	XS2630524986	EUR	1.400	1.700	300	%	103,754	1.452.556,00	1,90
2,8750 % Infineon Technologies AG SubFLR-Nts.v.19(25/unb.)	XS2056730323	EUR	1.500	1.500	0	%	97,929	1.468.935,00	1,92
5,5480 % Mowi ASA EO-FLR Notes 2020(23/25)	NO0010874050	EUR	2.600	0	500	%	100,696	2.618.096,00	3,43
4,3750 % NN Group N.V. EO-FLR MedT. Nts 14(24/Und.)	XS1076781589	EUR	2.200	200	500	%	99,842	2.196.524,00	2,88
5,2500 % Orange S.A. EO-FLR MedT. Nts 14(24/Und.)	XS1028599287	EUR	2.000	500	500	%	100,350	2.007.000,00	2,63
2,2500 % Orsted A/S EO-FLR Secs 2017(2024/3017)	XS1720192696	EUR	2.000	2.000	0	%	97,837	1.956.740,00	2,56
5,3750 % Porr AG EO-Var. Schuldv. 2020(25/Und.)	XS2113662063	EUR	1.100	1.300	200	%	96,049	1.056.539,00	1,38
2,3740 % TenneT Holding B.V. EO-FLR Notes 2020(20/Und.)	XS2207430120	EUR	2.500	2.500	0	%	97,250	2.431.250,00	3,18
5,7500 % UnipolSai Assicurazioni S.p.A. EO-FLR MTN 2014(24/Und.)	XS1078235733	EUR	2.000	2.000	0	%	100,211	2.004.220,00	2,62
2,0000 % Wienerberger AG EO-Schuldv. 2018(24)	AT0000A20F93	EUR	900	0	250	%	99,060	891.540,00	1,17
5,7500 % ZF Finance GmbH MTN v.2023(2023/2026)	XS2582404724	EUR	1.500	1.500	0	%	103,463	1.551.945,00	2,03
3,5000 % Hammerson PLC LS-Notes 2015(15/25)	XS1311391012	GBP	1.500	1.500	0	%	96,509	1.671.055,06	2,19
1,9740 % Land Sec. Capital Markets PLC LS-MTN 2017(17/26) Cl.A12	XS1559392144	GBP	1.400	1.700	300	%	99,636	1.610.185,85	2,11
6,2500 % Norddeutsche Landesbank -GZ- Nachr.DL-IHS.S.1748 v.14(24)	XS1055787680	USD	3.000	600	0	%	99,072	2.690.955,18	3,52
6,2500 % Vodafone Group PLC DL-FLR Cap.Sec. 2018(24/78)	XS1888180640	USD	3.000	4.452	1.452	%	99,800	2.710.728,84	3,55

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berich	Verkäufe / Abgänge tszeitraum		Kurs		% des Fonds- vermögens
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezog	gene Wertpapie	ere					EUR		18.570.065,73	24,32
Verzinsliche Wertpapiere							EUR		18.570.065,73	24,32
2,8750 % AT & T Inc. EO-FLR Pref.Secs 2020(25/Und.)	XS2114413565		EUR	2.000	2.000	0	%	96,351	1.927.020,00	2,52
2,6250 % Forvia SE EO-Notes 2018(18/25)	XS1785467751		EUR	1.500	1.500	0	%	98,388	1.475.820,00	1,93
6,5300 % IKB Deutsche Industriebank AG FLR-Sub.Anl.v.2018(2023/2028)	DE000A2GSG24		EUR	2.000	0	0	%	81,032	1.620.640,00	2,12
5,8750 % Jaguar Land Rover Automotive EO-Notes 2019(19/24) Reg.S	XS2010037849		EUR	1.000	2.000	1.000	%	101,025	1.010.250,00	1,32
4,0000 % Otto (GmbH & Co KG) SubFLR-Nts.v.18(25/unb.)	XS1853998182		EUR	2.600	1.600	0	%	97,598	2.537.548,00	3,32
5,6250 % TAP - Transp.Aér.Port.SGPS SA EO-Obrigações 2019(19/24)Reg.S	PTTAPDOM0005	5	EUR	1.500	1.500	0	%	99,513	1.492.695,00	1,95
4,0000 % Vossloh AG SubFLR-Nts.v.21(26/unb.)	DE000A3H2VA6		EUR	2.800	2.100	0	%	97,224	2.722.272,00	3,57
3,9000 % BMW US Capital LLC DL-Notes 2020(20/25) Reg.S	USU09513HX08		USD	1.500	1.500	0	%	98,851	1.342.476,23	1,76
3,5000 % Daimler Trucks Finance NA LLC DL-Notes 2022(25) Reg.S	USU2340BAL19		USD	1.500	1.500	0	%	97,932	1.329.995,47	1,74
3,6640 % Ford Motor Credit Co. LLC DL-Notes 2014(24)	US345397WW97	7	USD	1.500	1.500	0	%	98,375	1.336.011,77	1,75
4,2500 % Swiss Re Finance (Lux) S.A. DL-FLR Notes 2019(24/Und.)	XS2049422343		USD	2.000	400	0	%	98,043	1.775.337,26	2,33
Summe Wertpapiervermögen							EUR		70.312.231,81	92,08

Gattungsbezeichnung	ISIN		Stück bzw. Anteile bzw. Vhg. in 1.000	Bestand Käufe / Verkäu 31.12.2023 Zugänge Abgäi im Berichtszeitrat	nge	Kurs	_	% des Fonds- vermögens
Derivate					EUR		315.435,81	0,41
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)								
<b>Devisen-Derivate</b> Forderungen/Verbindlichkeiten					EUR		315.435,81	0,41
Währungsterminkontrakte					EUR		315.435,81	0,41
FUTURE CROSS RATE EUR/GBP 03.24 CME FUTURE CROSS RATE EUR/USD 03.24 CME		352 352	GBP USD	3.500.000 12.500.000	GBP USD	0,869 1,108	35.553,51 279.882,30	0,05 0,37

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Verkäufe / Abgänge szeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und	Geldmarktfonds	6				EUR		4.115.200,64	5,39
Bankguthaben						EUR		4.115.200,64	5,39
EUR - Guthaben bei:									
HSBC Continental Europe S.A. Düsseldorf Depotbank			EUR	3.178.656,51		%	100,000	3.178.656,51	4,16
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen bei:									
HSBC Continental Europe S.A. Düsseldorf Depotbank			SEK	568,04		%	100,000	51,03	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen bei:									
HSBC Continental Europe S.A. Düsseldorf Depotbank HSBC Continental Europe S.A. Düsseldorf Depotbank HSBC Continental Europe S.A. Düsseldorf Depotbank			CHF GBP USD	8.527,77 137.828,06 848.496,61		% % %	100,000 100,000 100,000	9.175,56 159.099,69 768.217,85	0,01 0,21 1,01
Sonstige Vermögensgegenstände						EUR		1.766.130,90	2,31
Zinsansprüche Quellensteueransprüche Einschüsse (Initial Margins)			EUR EUR EUR	1.308.910,66 184.079,52 273.140,72				1.308.910,66 184.079,52 273.140,72	1,71 0,24 0,36
Sonstige Verbindlichkeiten						EUR		-151.429,79	-0,20
Verwaltungsvergütung Performance Fee Verwahrstellenvergütung Prüfungskosten Veröffentlichungskosten			EUR EUR EUR EUR EUR	-90.048,82 -48.133,14 -4.404,33 -8.177,22 -666,28				-90.048,82 -48.133,14 -4.404,33 -8.177,22 -666,28	-0,12 -0,06 -0,01 -0,01 0,00
Fondsvermögen						:	EUR	76.357.569,37	100,00 1)

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Verkäufe / Abgänge szeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
LF - ASSETS Defensive Opportunities AK I								
Anteilwert Ausgabepreis Rücknahmepreis Anzahl Anteile						EUR EUR EUR STK	89,06 89,95 89,06 493.988	
LF - ASSETS Defensive Opportunities AK R								
Anteilwert Ausgabepreis Rücknahmepreis Anzahl Anteile						EUR EUR EUR STK	87,37 88,68 87,37 370.424	

#### Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## **Jahresbericht**

## **LF - ASSETS Defensive Opportunities**

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

## Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 29.12.2023	
CHF	(CHF)	0,9294000	= 1 EUR (EUR)
GBP	(GBP)	0,8663000	= 1 EUR (EUR)
SEK	(SEK)	11,1312000	= 1 EUR (EUR)
USD	(USD)	1,1045000	= 1 EUR (EUR)

#### Marktschlüssel

#### Terminbörsen

352 Chicago - CME Globex

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
4,5000 % Aareal Bank AG MTN-IHS Serie 317 v.22(25)	DE000AAR0355	EUR	2.000	2.000	
2,1250 % alstria office REIT-AG Anleihe v.2016(2016/2023)	XS1346695437	EUR	200	1.500	
1,3750 % Apple Inc. EO-Notes 2015(15/24)	XS1292384960	EUR	500	2.000	
2,4000 % AT & T Inc. EO-Notes 2014(14/24)	XS1076018131	EUR	2.500	2.500	
5,4400 % AXA S.A. EO-FLR MedT. Nts 05(10/Und.)	XS0210434782	EUR	0	2.536	
3,1250 % BayWa AG Notes v.2019(2024/2024)	XS2002496409	EUR	0	2.500	
1,7500 % Bertelsmann SE & Co. KGaA MTN v.2014(2024/2024)	XS1121177767	EUR	2.000	2.000	
1,0000 % British Telecommunications PLC EO-MedTerm Notes 2017(17/24)	XS1720922175	EUR	0	2.000	
3,0000 % Deutsche Bahn Finance GmbH EO-MedTerm Notes 2012(24)	XS0753143709	EUR	0	2.500	
7,6250 % Deutsche Pfandbriefbank AG LS-MTN R.35421 v.22(25)	DE000A30WF43	GBP	0	1.300	
0,2500 % Deutsche Pfandbriefbank AG MTN R.35413 v.22(25)	DE000A3T0X97	EUR	1.500	1.500	
0,8750 % Deutsche Telekom Intl Fin.B.V. EO-Medium-Term Notes 2017(24)	XS1557096267	EUR	0	2.500	
5,2500 % ENEL Finance Intl N.V. EO-Medium-Term Notes 2003(23)	XS0177089298	EUR	500	2.500	
5,4510 % ENEL S.p.A. EO-FLR Bonds 2013(19/UND)	XS0954675129	EUR	2.500	2.500	
1,6250 % Fraport AG Ffm.Airport.Ser.AG IHS v. 2020 (2024/2024)	XS2198798659	EUR	0	2.200	
2,7480 % GAMALIFE - Comp. de Seg.Vida EO-Obrig. var. 2002(12/Und.)	PTTRVBOE0000	EUR	0	1.500	
3,5000 % Mercedes-Benz Int.Fin. B.V. EO-Medium-Term Notes 2023(26)	DE000A3LH6T7	EUR	2.500	2.500	
0,6250 % Procter & Gamble Co., The EO-Bonds 2018(18/24)	XS1900750107	EUR	0	2.500	
0,6250 % Scandinavian Airlines System SF-Anl. 1986(91/Und.)	CH0006125253	CHF	0	1.200	
0,2500 % Siemens Finan.maatschappij NV EO-Medium-Term Notes 2020(24)	XS2182055181	EUR	0	2.500	
2,0000 % Signify N.V. EO-Notes 2020(20/24)	XS2128498636	EUR	500	2.500	
1,5000 % Sixt SE Anleihe v.2018(2023/2024)	DE000A2G9HU0	EUR	0	1.000	
5,2500 % Württemb.LebensversicherungAG FLR-NachrAnl. v.14(24/44)	XS1064049767	EUR	500	2.100	

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezoger	ne Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere					
7,7500 % BayWa AG SubFLR-Nts.v.23(28/unb.)	DE000A351PD9	EUR	600	600	
1,2500 % Daimler Truck Intl Finance EO-MedTerm Notes 2022(25)	XS2466172280	EUR	0	2.000	
8,0000 % Deutsche Effu.WechsBet. AG Anleihe v.2023(2024/2028)	DE000A351NS2	EUR	100	100	
1,1250 % Knorr-Bremse AG Medium Term Notes v.18(25/25)	XS1837288494	EUR	0	2.000	
0,2500 % Mercedes-Benz Int.Fin. B.V. EO-Medium-Term Notes 2019(23)	DE000A2R9ZT1	EUR	0	2.500	
5,5000 % UBM Development AG EO-FLR Notes 2018(23/Und.)	XS1785474294	EUR	0	1.200	
Nichtnotierte Wertpapiere *)					
Verzinsliche Wertpapiere					
6,0000 % Achmea B.V. EO-FLR MedT. Nts 2013(23/43)	XS0911388675	EUR	0	2.000	
6,8200 % ARYZTA Euro Finance DAC EO-FLR Notes 2014(19/Und.)	XS1134780557	EUR	0	1.500	
3,5000 % DIC Asset AG InhSchuldv v.2018(2021/2023)	DE000A2NBZG9	EUR	0	2.462	
4,8750 % Eurofins Scientific S.E. EO-FLR Notes 2015(23/Und.)	XS1224953882	EUR	0	1.500	
1,0000 % Grenke Finance PLC EO-Medium-Term Notes 2018(23)	XS1799162588	EUR	0	1.500	
1,5000 % Grenke Finance PLC EO-Medium-Term Notes 2018(23)	XS1910851242	EUR	0	1.700	
5,6700 % IKB Deutsche Industriebank AG NachrMTN-IHSv.03(13/23)R.322	XS0163286007	EUR	0	300	
0,7500 % Infineon Technologies AG Medium Term Notes v.20(20/23)	XS2194282948	EUR	0	2.500	
1,2500 % Intl Business Machines Corp. EO-Notes 2014(14/23)	XS1143163183	EUR	0	2.500	
6,5000 % Nordex SE Senior Notes v.18(18/23)Reg.S	XS1713474168	EUR	0	2.000	
6,2500 % Orsted A/S EO-FLR Secs 2013(2023/3013)	XS0943370543	EUR	500	2.500	
5,8750 % Telefónica Europe B.V. EO-FLR Secs 2014(24/Und.)	XS1050461034	EUR	500	3.000	
1,7500 % Vodafone Group PLC EO-MedTerm Notes 2016(23)	XS1372838679	EUR	0	2.500	
5,1250 % Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2013(23/Und.)	XS0968913342	EUR	0	3.600	
4,8500 % Volvo Treasury AB EO-FLR Capit. Secs 2014(23/78)	XS1150695192	EUR	0	2.000	
Sonstige Beteiligungswertpapiere					
Drägerwerk AG & Co. KGaA Genussscheine Ser.D EO 25,56	DE0005550719	STK	0	2.840	

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile	Käufe	Verkäufe	Volumen
		Whg. in 1.000	bzw.	bzw.	in 1.000
			Zugänge	Abgänge	

#### **Derivate**

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

#### **Terminkontrakte**

#### Währungsterminkontrakte

Gekaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): CROSS RATE EO/DL, CROSS RATE EO/LS, CROSS RATE EO/SF)

**EUR** 

34.898,86

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

<sup>\*)</sup> Bei den nichtnotierten Wertpapieren können technisch bedingt auch endfällige Wertpapiere ausgewiesen werden.

# Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023

				insgesamt	je Anteil
I. Erträge					
<ol> <li>Dividenden inländischer Aussteller (vor Körpersch</li> </ol>	, ,		EUR	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellens	teuer)		EUR	0,00	0,00
<ol><li>Zinsen aus inländischen Wertpapieren</li></ol>			EUR	458.341,44	0,93
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Que	lensteuer)		EUR	1.224.031,07	2,48
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland			EUR	56.773,95	0,11
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Qu	ellensteuer)		EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen			EUR	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensions	geschäften		EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragste	uer		EUR	-363,51	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer			EUR	-11.054,79	-0,02
11. Sonstige Erträge			EUR	7.292,57	0,01
Summe der Erträge			EUR	1.735.020,72	3,51
II. Aufwendungen					
Zinsen aus Kreditaufnahmen			EUR	0,14	0,00
2. Verwaltungsvergütung			EUR	-302.140,79	-0,61
- Verwaltungsvergütung	EUR	-302.140,79			
- Beratungsvergütung	EUR	0,00			
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00			
3. Verwahrstellenvergütung			EUR	-40.219,52	-0,08
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten			EUR	-4.326,38	-0,01
5. Sonstige Aufwendungen			EUR	53.794,41	0,11
- Depotgebühren	EUR	-9.593,97			
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	71.355,21			
- Sonstige Kosten	EUR	-7.966,83			
Summe der Aufwendungen			EUR	-292.892,14	-0,59
III. Ordentlicher Nettoertrag			EUR	1.442.128,58	2,92
IV. Veräußerungsgeschäfte				,	•
Realisierte Gewinne			EUR	175.288,98	0,35
Realisierte Verluste			EUR	-1.075.127,67	-2,18
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften			EUR	-899.838,69	-1,83
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	542.289,89	1,09
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne			EUR	582.734,65	1,18
Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste			EUR	884.176,66	1,79
2. Hottovorandording doi mont roambiorton vondsto			LOIK	334.170,00	1,75

## **Jahresbericht**

## **LF - ASSETS Defensive Opportunities AK I**

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	1.466.911,31	2,97
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	ahres		EUR	2.009.201,20	4,06
Entwicklung des Sondervermögens				2023	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsja	hres		EUR	64.773.715,03	
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	r		EUR	0,00	
2. Zwischenausschüttungen			EUR	-790.380,80	
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			EUR	-21.941.841,04	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	9.659.187,30			
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-31.601.028,34			
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	-55.560,04	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	2.009.201,20	
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	582.734,65			
davon nicht realisierte Verluste	EUR	884.176,66			
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjah	res		EUR	43.995.134,35	

## Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

			insgesamt	je Anteil
I.	Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	8.003.963,19	16,22
1.	Vortrag aus Vorjahr	EUR	6.448.660,77	13,08
2.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	542.289,89	1,09
3.	Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	1.013.012,53	2,05
II.	Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	7.213.582,39	14,62
1.	Der Wiederanlage zugeführt	EUR	614.312,24	1,24
2.	Vortrag auf neue Rechnung	EUR	6.599.270,15	13,38
III.	Gesamtausschüttung	EUR	790.380,80	1,60
1.	Zwischenausschüttung **)		790.380,80	1,60
2.	Endausschüttung	EUR	0,00	0,00

<sup>\*)</sup> Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

<sup>\*\*)</sup> Der Betrag der Zwischenausschüttung errechnet sich auf Basis der umlaufenden Anteile zum Ende des Berichtszeitraums.

## Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahl	res	Anteilwert am Ende des Geschäftsja	ahres
2020	Stück	509.906	EUR	46.466.707,50	EUR	91,13
2021	Stück	719.646	EUR	65.722.629,87	EUR	91,33
2022	Stück	744.281	EUR	64.773.715,03	EUR	87,03
2023	Stück	493.988	EUR	43.995.134,35	EUR	89,06

# Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023

				insgesamt	je Anteil
I. Erträge					
<ol> <li>Dividenden inländischer Aussteller (vor K\u00f6rperschaft-/Ka</li> </ol>	. ,		EUR	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)			EUR	0,00	0,00
<ol><li>Zinsen aus inländischen Wertpapieren</li></ol>			EUR	337.688,44	0,91
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellenste	uer)		EUR	901.810,31	2,44
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland			EUR	41.484,21	0,11
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellenst	euer)		EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen			EUR	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschä	äften		EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer			EUR	-268,04	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer			EUR	-8.151,20	-0,02
11. Sonstige Erträge			EUR	3.948,88	0,01
Summe der Erträge			EUR	1.276.512,60	3,45
II. Aufwendungen					
Zinsen aus Kreditaufnahmen			EUR	-0,14	0,00
2. Verwaltungsvergütung			EUR	-304.178,18	-0,82
- Verwaltungsvergütung	EUR	-304.178,18			
- Beratungsvergütung	EUR	0,00			
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00			
3. Verwahrstellenvergütung			EUR	-25.537,99	-0,07
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten			EUR	-2.748,94	-0,01
5. Sonstige Aufwendungen			EUR	26.272,44	0,07
- Depotgebühren	EUR	-6.073,02			
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	37.050,74			
- Sonstige Kosten	EUR	-4.705,28			
Summe der Aufwendungen			EUR	-306.192,81	-0,83
III. Ordentlicher Nettoertrag			EUR	970.319,79	2,62
IV. Veräußerungsgeschäfte					
Realisierte Gewinne			EUR	129.155,27	0,35
2. Realisierte Verluste			EUR	-791.896,34	-2,14
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften			EUR	-662.741,07	-1,79
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	307.578,72	0,83
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne			EUR	445.118,73	1,20
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste			EUR	531.052,21	1,43
<del>-</del>				•	·

## Jahresbericht

## **LF - ASSETS Defensive Opportunities AK R**

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	976.170,94	2,63
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	eschäftsjahres		EUR	1.283.749,66	3,46
Entwicklung des Sondervermögens				2023	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsja	hres		EUR	41.242.487,47	
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			EUR	0,00	
2. Zwischenausschüttungen			EUR	-574.156,50	
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			EUR	-9.595.032,53	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	13.818.076,15			
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-23.413.108,68			
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	5.386,92	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	1.283.749,66	
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	445.118,73			
davon nicht realisierte Verluste	EUR	531.052,21			
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjah	roe		EUR	32.362.435,02	
ii. Weit des conderverniogens am Ende des Geschaltsjam	163		LUIX	32.302.433,02	

## Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

			insgesamt	je Anteil
ī.	Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	5.809.747,66	15,68
1.	Vortrag aus Vorjahr	EUR	4.756.033,16	12,84
2.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	307.578,72	0,83
3.	Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	746.135,78	2,01
II.	Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	5.235.591,16	14,13
1.	Der Wiederanlage zugeführt	EUR	381.225,91	1,03
2.	Vortrag auf neue Rechnung	EUR	4.854.365,25	13,10
III.	. Gesamtausschüttung	EUR	574.156,50	1,55
1.	Zwischenausschüttung **)		574.156,50	1,55
2.	Endausschüttung	EUR	0,00	0,00

<sup>\*)</sup> Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

<sup>\*\*)</sup> Der Betrag der Zwischenausschüttung errechnet sich auf Basis der umlaufenden Anteile zum Ende des Berichtszeitraums.

## Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsja	hres	Anteilwert am Ende des Geschäft	sjahres
2020	Stück	390.562	EUR	35.202.485,27	EUR	90,13
2021	Stück	442.167	EUR	39.865.968,18	EUR	90,16
2022	Stück	481.826	EUR	41.242.487,47	EUR	85,60
2023	Stück	370.424	EUR	32.362.435,02	EUR	87,37

# Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023

				insgesamt
. Erträge				
Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapital	lertragsteuer)		EUR	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)			EUR	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren			EUR	796.029,88
Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)			EUR	2.125.841,37
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland			EUR	98.258,16
<ol><li>Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteue)</li></ol>	r)		EUR	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen			EUR	0,00
<ol> <li>Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäfter</li> </ol>	1		EUR	0,00
Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer			EUR	-631,55
Abzug ausländischer Quellensteuer			EUR	-19.206,00
1. Sonstige Erträge			EUR	11.241,45
Summe der Erträge			EUR	3.011.533,32
I. Aufwendungen				
. Zinsen aus Kreditaufnahmen			EUR	0,00
2. Verwaltungsvergütung			EUR	-606.318,97
- Verwaltungsvergütung	EUR	-606.318,97		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
Verwahrstellenvergütung			EUR	-65.757,51
Prüfungs- und Veröffentlichungskosten			EUR	-7.075,32
5. Sonstige Aufwendungen			EUR	80.066,85
- Depotgebühren	EUR	-15.666,99		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	108.405,95		
- Sonstige Kosten	EUR	-12.672,11		
Summe der Aufwendungen			EUR	-599.084,95
II. Ordentlicher Nettoertrag			EUR	2.412.448,37
V. Veräußerungsgeschäfte				-,-
. Realisierte Gewinne			EUR	304.444,24
2. Realisierte Verluste			EUR	-1.867.024,00
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften			EUR	-1.562.579,76
/. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	849.868,60
•			_	•
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne			EUR	1.027.853,38

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	2.443.082,25
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	3.292.950,85
Entwicklung des Sondervermögens				2023
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahre	es		EUR	106.016.202,50
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen			EUR	-1.364.537,30
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			EUR	-31.536.873,57
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	23.477.263,45		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-55.014.137,02		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	-50.173,11
5. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	3.292.950,85
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	1.027.853,38		
davon nicht realisierte Verluste	EUR	1.415.228,87		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	S		EUR	76.357.569,37

## Anteilklassenmerkmale im Überblick

Anteilklasse	Mindestanlagesumme in Währung	Ausgabeaufschlag bis zu 3,00%, derzeit (Angabe in %)	Verwaltungsvergütung bis zu 1,200% p.a., derzeit (Angabe in % p.a.)	Ertragsverwendung	Währung
LF - ASSETS Defensive Opportunities AK I	keine	1,00	0,450	Ausschüttung mit Zwischenausschüttung	EUR
LF - ASSETS Defensive Opportunities AK R	keine	1,50	0,850	Ausschüttung mit Zwischenausschüttung	EUR

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

## Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 16.053.024,78

#### die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Newedge Group (Broker) GB

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 92,08 0.41

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 30.05.2011 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag
größter potenzieller Risikobetrag
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag
0,21 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag
0,31 %

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte: 1,06

## Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

iBoxx Euro Corporates (3-5 Y) TR (EUR) (ID: XFIIBOXX0207 | BB: QW5E)

MSCI Europe Net Return (EUR) (ID: XFI000000013 | BB: MSDEE15N)

10,00 %

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

## **Sonstige Angaben**

#### LF - ASSETS Defensive Opportunities AK I

Anteilwert Ausgabepreis Rücknahmepreis Anzahl Anteile

#### LF - ASSETS Defensive Opportunities AK R

Ausgabepreis Rücknahmepreis

#### **EUR** 87.37 Anteilwert EUR 88,68 **EUR** 87,37 Anzahl Anteile STK 370.424

EUR

EUR

**EUR** 

STK

89,06

89,95

89,06

493.988

#### Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

#### **Bewertung**

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

#### Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

#### Gesamtkostenquote

IF-	ASSETS	Defensive	Opportunities	AK I
LF -	ASSEIS	Detensive	Opportunities	AN I

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt

0.56 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

0.09 %

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

EUR

0.00

#### LF - ASSETS Defensive Opportunities AK R

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt

0.96 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

EUR

0.00

#### Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

LF - ASSETS Defensive Opportunities AK I

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00			
Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	0,00			
LF - ASSETS Defensive Opportunities AK R					
Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00			
Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	0,00			
Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)					
Transaktionskosten	EUR	7.988,98			

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

## Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung davon feste Vergütung davon variable Vergütung	<b>in Mio. EUR</b> in Mio. EUR in Mio. EUR	<b>84,3</b> 75,0 9,3
Zahl der Mitarbeiter der KVG Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	998 0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker davon Geschäftsleiter davon andere Risktaker	<b>in Mio. EUR</b> in Mio. EUR in Mio. EUR	<b>4,8</b> 3,9 0,9

#### Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

#### Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

#### Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

#### Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

#### Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik.

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

## Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Artikel 8 Offenlegungs-Verordnung (Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist verbindlich und erfolgt insoweit.

Weitere Informationen über die ökologischen und/oder sozialen Merkmale und zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind im "Anhang Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

Der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

#### ANHANG

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine nachhaltige **Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts: Lloyd Fonds - ASSETS Defensive Opportunities Unternehmenskennung (LEI-Code): 5493003G45WLO6JXNS41

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?		
● ■ □ Ja	● ○ ⊠ Nein	
☐ Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt:% ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	Es wurden damit ökologische/soziale  Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 37,20 % an nachhaltigen Investitionen  mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU- Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind  mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind  mit einem sozialen Ziel	
☐ Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt:%	☐ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber <b>keine</b> <b>nachhaltigen Investitionen getätigt</b> .	



Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

# Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieser Fonds bewarb ökologische Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Offenlegungsverordnung.

Der Fonds legte einen Schwerpunkt auf investierbare ökologische Unterziele und orientiert sich an den SDG-Zielen. Die Titel mit ESG Merkmalen im Fonds werden auf Basis von 30 Unterzielen aus 11 ökologischen UN SDGs (SDG 2, SDG 3, SDG 6, SDG 7, SDG 8, SDG 9, SDG 11, SDG 12, SDG 13, SDG 14, SDG 15) ausgewählt.

Die Umweltmerkmale des Fonds auf Basis der Beiträge zu den Sustainable Development Goals leisteten nach Auffassung des Fondsmanagements einen positiven Beitrag zu den folgenden Umweltzielen der Taxonomie: Abschwächung des Klimawandels, Anpassung an den Klimawandel, nachhaltige Nutzung und Schutz der Wasser- und Meeresressourcen, Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft, Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung, Schutz und Wiederherstellung der biologischen Vielfalt und der Ökosysteme.

Der Fonds wandte tätigkeitsbezogene Ausschlüsse an. Unternehmen mit den folgenden Aktivitäten sind ganz oder teilweise ausgeschlossen:

- Tabak (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Glücksspiel (Produktion, Downstream) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Atom-/Kernenergie > 5,00 % Umsatzerlöse
- Atomwaffen (Produktion, Downstream) > 0 % Umsatzerlöse
- konventionelle Waffen (Produktion, Downstream) > 5,00 % Umsatzerlöse
- unkonventionelle Waffen (Upstream, Produktion, Downstream) > 0 % Umsatzerlöse
- Kohle (Upstream, Produktion, Downstream) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Gas (Upstream) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Öl (Upstream, Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- andere fossile Brennstoffe (Upstream, Produktion, Downstream) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Ölsände und Fracking (Upstream, Production, Downstream) >5% Umsatzerlöse

Der Fonds wandte normbasiertes Screening in Bezug auf UN Global Compact, OECD-Leitsätze und ILO-Standards (International Labour Organization) an.

Der Fonds wandte folgende Ausschlüsse für Staaten an:

- Staaten, die das Übereinkommen über die Nichtverbreitung von Kernwaffen nicht ratifiziert haben,
- Staaten mit schwerwiegenden Verstößen gegen die demokratischen Rechte und die Menschenrechte (auf Grundlage der Bewertung von Freedom House),
- Staaten, die der Korruption ausgesetzt sind,
- Staaten, in denen die Todesstrafe legal ist,
- Staaten, die das Pariser Abkommen nicht ratifiziert haben,
- UN-Biodiversitäts-Konvention

## Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Alle Nachhaltigkeitsindikatoren des Fonds, die zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds dienen, wurden im Bezugszeitraum eingehalten. Die Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Kriterien für die Selektion der Vermögensgegenstände wurde vor sowie nach Erwerb geprüft.

Darüber hinaus berücksichtigte der Fonds verbindlich folgende Nachhaltigkeitsfaktoren in seiner Strategie und legt die nachteiligen Auswirkungen zu diesen offen:

- THG-Emissionen 2238,6741 (Messgröße: Scope 1 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 410.3393 (Messgröße: Scope 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 15252,0324 (Messgröße: Scope 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 2649,0133 (Messgröße: Scope 1 und 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 17070,9514 (Messgröße: Scope 1, 2 und 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- CO2-Fußabdruck 30,7123 (Messgröße: CO2-Fußabdruck Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- CO2-Fußabdruck 192,0114 (Messgröße: CO2-Fußabdruck Scope 1, 2 und 3, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG- Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird 459,5654 (Messgröße: THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG- Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird 459,5654 (Messgröße: THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird Scope 1, 2 und 3, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind 3,89%

(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind)

- Anteil des Energieverbrauchs aus nicht erneuerbaren Energiequellen 74,55% (Messgröße: Anteil des Energieverbrauchs der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen)
- Anteil der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen 74,55% (Messgröße: Anteil der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 0,0000 (Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE A)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 0,0000 (Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE B)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 0,5920 (Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE C)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 0,4802 (Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE D)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 0,0000 (Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE E)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 0,1200 (Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE F)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 0,0300 (Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE G)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 1,1124 (Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE H)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 0,6344

(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE L)

 Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken 0,00%

(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken)

- Emissionen in Wasser 0,0000

(Messgröße: Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt)

- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle 0,0971 (Messgröße: Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen 0,00%

(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren)

- Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen 10,57%
  - (Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben)
- Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle 14,05%
   (Messgröße: Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird)
- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen 39,93%
   (Messgröße: Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungsund Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane)
- Engagement in kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) 0,00%
   (Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen 0

(Messgröße: Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen)

 Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen 0,00% (Messgröße: Prozentualer Anteil der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen)

## ... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	Auswirkungen 2023	Auswirkungen 2022
THG-Emmisionen			
	Scope 1 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	2238,6741	0
	Scope 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	410,3393	0
	Scope 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	15252,0324	0
	Scope 1 und 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	2649,0133	0
	Scope 1, 2 und 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	17070,9514	0
CO2-Fußabdruck			
	CO2-Fußabdruck Scope 1 und 2	30,7123	10,0604
	CO2-Fußabdruck Scope 1, 2 und 3	192,0114	0
THG- Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenleaungsverordnung THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	459,5654	0
	Scope 1,2 und 3 Berechnung siehe Anhang I der		
	Offenlegungsverordnung	459,5654	0
Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	3,89%	4,39%
Anteil des Energieverbrauchs und Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Anteil des Energieverbrauchs der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen	74,55%	0,00%
Anteil des Energieverbrauchs und Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Anteil der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen	74,55%	84,63%

Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	<u> </u>		
interioriat des Energieverbradens flacti killitatriteristveri Sektoleff	Energieverbrauch in Gwh pro einer		
	Million EUR Umsatz der		
	Unternehmen, in die investiert wird,	0,0000	0,0000
	aufgeschlüsselt nach		
	klimaintensiven Sektoren NACE A		
	Energieverbrauch in Gwh pro einer Million EUR Umsatz der		
	Unternehmen, in die investiert wird,	0,0000	0,0000
	aufgeschlüsselt nach	0,0000	0,0000
	klimaintensiven Sektoren NACE B		
	Energieverbrauch in Gwh pro einer		
	Million EUR Umsatz der		
	Unternehmen, in die investiert wird,	0,5920	0,0000
	aufgeschlüsselt nach		
	klimaintensiven Sektoren NACE C		
	Energieverbrauch in Gwh pro einer Million EUR Umsatz der		
	Unternehmen, in die investiert wird,	0,4802	0,0000
	aufgeschlüsselt nach	0, 1002	0,0000
	klimaintensiven Sektoren NACE D		
	Energieverbrauch in Gwh pro einer		
	Million EUR Umsatz der		
	Unternehmen, in die investiert wird,	0,0000	0,0000
	aufgeschlüsselt nach		
	klimaintensiven Sektoren NACE E		
	Energieverbrauch in Gwh pro einer Million EUR Umsatz der		
	Unternehmen, in die investiert wird,	0,1200	0,0000
	aufgeschlüsselt nach	0,1200	0,0000
	klimaintensiven Sektoren NACE F		
	Energieverbrauch in Gwh pro einer		
	Million EUR Umsatz der		
	Unternehmen, in die investiert wird,	0,0300	0,0000
	aufgeschlüsselt nach		
	klimaintensiven Sektoren NACE G Energieverbrauch in Gwh pro einer		
	Million EUR Umsatz der		
	Unternehmen, in die investiert wird,	1,1124	0,0000
	aufgeschlüsselt nach	,	-,
	klimaintensiven Sektoren NACE H		
	Energieverbrauch in Gwh pro einer		
	Million EUR Umsatz der		
	Unternehmen, in die investiert wird,	0,6344	0,0000
	aufgeschlüsselt nach		
Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger	klimaintensiven Sektoren NACE L Anteil der Investitionen in		
Biodiversität auswirken	Unternehmen, in die investiert wird,		
	mit Standorten/Betrieben in oder in		
	der Nähe von Gebieten mit	0.000/	0.000/
	schutzbedürftiger Biodiversität,	0,00%	0,00%
	sofern sich die Tätigkeiten dieser		
	Unternehmen nachteilig auf diese		
Emissionen in Wasser	Gebiete auswirken Tonnen Emissionen in Wasser, die		
LINISSIGNEN IN WASSEN	von den Unternehmen, in die		
	investiert wird, pro investierter	•	
	Million EUR verursacht werden,	0	0
	ausgedrückt als gewichteter		
	Durchschnitt		
Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	Tonnen gefährlicher und radioaktiver		
	Abfälle, die von den Unternehmen,		
	in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden,	0,0971	0
	ausgedrückt als gewichteter		
	Durchschnitt		
Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze	Anteil der Investitionen in		
der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und	Unternehmen, die an Verstößen		
Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	gegen die UNGC-Grundsätze oder	0,00%	0,00%
	gegen die OECD-Leitsätze für	0,0076	0,0070
	multinationale Unternehmen		
	beteiligt waren		

E I I B I I B I I I I I I I I I I I I I	Tale to the state of the state		
Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben	10,57%	0,00%
Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird	14,05%	0,00%
Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der  Unternehmen, in die investiert wird,  ausgedrückt als Prozentsatz aller  Mitglieder der Leitungs- und  Kontrollorgane	39,93%	0,00%
Engagement in kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische biologische Waffen)	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind	0,00%	0,00%
Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen			
Anzahl der Länder	Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0	0
Prozentualer Anteil der Länder	Prozentualer Anteil der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0,00%	0,00%

# Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Der Anteil nachhaltiger Investitionen des Fonds ermittelt sich aus zwei Teilmengen. Zum einen tragen Unternehmen, die über Klimaziele auf Unternehmensebene verfügen, welche bereits durch die Science Based Targets Initiative (SBTi) validiert wurden und im Einklang mit dem Pariser Klimaabkommen stehen, zu den nachhaltigen Investments bei. Zum anderen ergibt sich der Anteil nachhaltiger Investitionen im Fonds durch den Anteil an Green Bonds, welche nach den Green Bond Principles (GBP) der International Capital Market Association (ICMA) emittiert wurden. Green Bonds sind Anleihen, deren Emissionserlöse (oder ein äquivalenter Betrag) ausschließlich zur anteiligen oder vollständigen (Re-)Finanzierung geeigneter grüner Projekte verwendet werden und die an den vier Kernkomponenten der GBP ausgerichtet sind. Dabei kann es sich um neue und/oder bereits bestehende Projekte handeln. Der Emissionserlös dieser Anleihen nach den GBP kommt dabei ausschließlich Projekten zugute, die eine Netto-Null-Emissionswirtschaft fördern und die Umwelt schützen sollen. In beiden Fällen leisten die nachhaltigen Investitionen einen Beitrag zu Nachhaltigzeitszielen, beispielsweise den Sustainable Development Goals 2,3 oder 6-9.

Bei den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Im Zuge des Prozesses werden Analysen zu Mindestausschlüssen, Kontroversen sowie Governance durchgeführt unter Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit (PAI), um sicherzustellen, dass keine anderen Umwelt- oder Sozialziele erheblich beeinträchtigt werden. Der Prozess stützt sich unter anderem auf ESG-Daten und Bewertungsmethoden, die von externen ESG-Datenanbietern bereitgestellt werden. Grundsätzlich sind die PAIs in der Einzeltitel-Analyse enthalten. Die PAIs werden auf Portfolioebene regelmäßig aggregiert und die Veränderung wird überwachet. Die PAIs mit Bezug auf THG-Emissionen werden zusätzlich mit Hilfe externer ESG Datenanbieter überwacht.

- Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei Anlageentscheidungen des Fonds werden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts bzw. PAIs) berücksichtigt. Ein besonderes Augenmerk liegt auf den folgenden PAIs: Nr. 1-4 (THG-Emissionen, CO2-Fußabdruck, THG-Intensität), Nr. 10 (Verstöße gegen UNGC und OECD), Nr. 14 (kontroverse Waffen). Schwere Verstöße gegen UN Global Compact sind nicht zugelassen. Diese Einhaltung wird regelmäßig überprüft. Zudem werden Risiken mittels Ausschlüsse vorgebeugt. Ebenso werden Investments in folgenden Branchen ausgeschlossen: Waffen & Rüstung, Kohle, Fracking & Ölsand, Kernkraft, Tabak und Glückspiel. (Hierbei gelten geringe Umsatzgrenzen). Die PAIs werden auf Portfolioebene regelmäßig aggregiert und die Veränderung wird überwachet. Die PAIs mit Bezug auf THG-Emissionen werden zusätzlich mit Hilfe externer ESG-Datenanbieter überwacht.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Mindeststandards in den Bereichen Soziales und Unternehmensführung (u.a. Korruption, Bestechung, Zwangs- oder Kinderarbeit) werden über die Integration der zehn Prinzipen des United Nations Global Compact (UNGC) und die Einzeltitelanalyse gewährleistet. Schwere Verstöße gegen UN Global Compact sind nicht zugelassen. Diese Einhaltung wird monatlich überprüft. Zudem werden Risiken mittels Ausschlüsse vorgebeugt. Ebenso werden Sektor oder normbasierte Ausschlüsse angewendet. Grundsätzlich sind die PAIs in der Einzeltitel-Analyse enthalten.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



# Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei Anlageentscheidungen des Fonds werden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts bzw. PAIs) berücksichtigt. Berücksichtigung erfolgt über Ausschlüsse und / oder Überwachung von Kontroversen. Zum anderen können die Positivkriterien (Green Bonds gemäß GBP der ICMA und / oder Wertpapiere von Firmen mit validierten Science Based Targets) für den Anteil nachhaltiger Investitionen im Fonds einer Abmilderung der PAI 1-6 dienen. Ein besonderes Augenmerk liegt auf die folgenden PAIs: Nr. 1-4 (THG-Emissionen, CO2-Fußabdruck, THG-Intensität), Nr. 10 (Verstöße gegen UNGC und OECD), Nr. 14 (kontroverse Waffen). Für alle Unternehmen im Portfolio erfolgt die Prüfung der Übereinstimmung mit den UN Global Compact. Bei Verstößen wird nicht in das Unternehmen investiert. Darüber hinaus wird für jeden Titel in der Einzeltitelanalyse das Risiko bzgl der Nachhaltigkeit überprüft (hinsichtlich der Bereiche E, S und G). Hierfür werden vergangene Kontroversen des Unternehmens mittels der Plattform RepRisk überprüft und vom Fondsmanagement bewertet. Wird das Risiko als zu hoch angesehen, wird nicht investiert. Diese Analyse erfolgt laufend. Somit wird ein Titel verkauft, wenn neue Kontroversen als zu schwerwiegend eingestuft werden. Zudem können auf Ebene des eigenen Unternehmens anlassbezogene und gezielte ESG-Engagements mit Emittenten mit dem Ziel der Abmilderung von PAI erfolgen.



# Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Der größte Anteil der im Berichtszeitraum getätigten Investitionen (Hauptinvestitionen) berücksichtigt jeweils die Investitionen in den jeweiligen Quartalen. Aus diesen werden dann die 15 größten Investitionen im Durchschnitt ermittelt und hier dargestellt.

Die Sektoren werden bei Aktien auf erster Ebene der MSCI-Stammdatenlieferungen, bei Renten auf der Ebene der Industriesektoren nach Bloomberg ausgewiesen. Eine Zuteilung in MSCI-Sektoren von Fondsanteilen ist nicht vollumfänglich gegeben.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2023 -31.12.2023

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
6,3750 % C.N.d.Reas.Mut.Agrico.Group.SA EO-FLR Notes 2014(24/Und.)	Financials	3,65	Frankreich
5,5480 % Mowi ASA EO-FLR Notes 2020(23/25)	Consumer, Non-cyclic	3,20	Norwegen
6,2500 % Norddeutsche Landesbank -GZ- Nachr.DL-IHS.S.1748 v.14(24)	Financials	2,91	Bundesrep. Deutschland
4,3750 % NN Group N.V. EO-FLR MedT. Nts 14(24/Und.)	Financials	2,74	Niederlande
4,0000 % Vossloh AG SubFLR-Nts.v.21(26/unb.)	Industrial	2,60	Bundesrep. Deutschland
5,0000 % ASR Nederland N.V. EO-FLR Securities 14(24/Und.)	Financials	2,54	Niederlande
5,2500 % Orange S.A. EO-FLR MedT. Nts 14(24/Und.)	Communications	2,40	Frankreich
4,0000 % Otto (GmbH & Co KG) SubFLR-Nts.v.18(25/unb.)	Communications	2,39	Bundesrep. Deutschland
2,0000 % CNP Assurances S.A. EO-FLR Notes 2005(10/Und.)	Financials	2,28	Frankreich
5,8750 % Telefónica Europe B.V. EO-FLR Secs 2014(24/Und.)	Communications	2,28	Niederlande
6,2500 % Vodafone Group PLC DL-FLR Cap.Sec. 2018(24/78)	Communications	2,13	Groß britannien
3,7500 % AXA S.A. EO-FLR MedT. Nts 04(09/Und.)	Financials	2,12	Frankreich
2,3740 % TenneT Holding B.V. EO-FLR Notes 2020(20/Und.)	Utilities	2,09	Niederlande
3,1250 % BayWa AG Notes v.2019(2024/2024)	Consumer, Non-cyclic	1,99	Bundesrep. Deutschland
4,2500 % Swiss Re Finance (Lux) S.A. DL-FLR Notes 2019(24/Und.)	Financials	1,87	Luxemburg



### Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

Die Überwachung der Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds erfolgt durch die Festlegung einer Mindestgrenze in nachhaltige Investitionen.

Dieser Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.12.2023 zu 40,40% nachhaltig investiert. Der Prozentsatz weist den Anteil der nachhaltigen Investments am Wertpapiervermögen aus (mindestens 15% gefordert, tatsächlich investiert zu 37,20% des Fondsvermögens).

Die Überwachung der Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds erfolgt außerdem durch das Ausschließen von Investitionen laut einer fondsspezifischen Ausschlussliste (Negativliste).

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende zu 100,00% nachhaltigkeitsbezogen in Bezug auf die Anlagen laut Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds investiert. Der Prozentsatz weist den Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investments am Wertpapiervermögen aus.

### Wie sah die Vermögensallokation aus?

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.12.2023 zu 93,78% in Renten investiert. Die anderen Investitionen waren Derivate und liquide Mittel (6,22%).

Die
Vermögensallokation
gibt den jeweiligen
Anteil der
Investitionen in
bestimmte
Vermögenswerte an.



**#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

**#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B** Andere ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

## In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Der Fonds investierte zum Geschäftsjahresende am 31.12.2023 bei Renten in die Sektoren

- Corporates 52,43% und
- Financials banking 39,19%.
- Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert<sup>1</sup>?

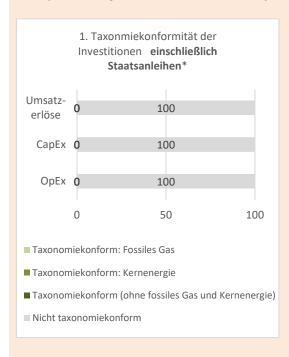
		Ja	<b>a</b> :

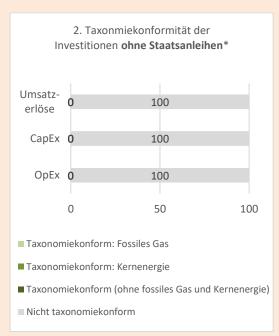
□ In fossiles Gas ☐ In Kernenergie

 $\boxtimes$ Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.







\* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff "Staatsanleihen" alle Risikopositionen gegenüber Staaten

ESG Annex Seite 12

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Dieser Fonds verpflichtet sich derzeit nicht zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die als Ermöglichende- bzw. Übergangstätigkeiten eingestuft werden.



# Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, der nicht mit der EU-Taxonomie konform ist, beträgt 37,20%.



Welche Investitionen fielen unter "Andere Investitionen", welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter "Andere Investitionen" fielen Derivate zur Währungsabsicherung und Barmittel zur Liquiditätssteuerung.

Für weitere Investitionen, die nicht unter die Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds fallen, gibt es keine bindenden Kriterien zur Berücksichtigung eines ökologischen und/oder Mindestschutzes. Dies ist entweder durch die Vermögensgegenstände bedingt, bei denen zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts keine gesetzlichen Anforderungen oder marktüblichen Verfahren existieren, wie man bei solchen Vermögensgegenständen einen ökologischen und/oder sozialen Mindestschutz umsetzen kann oder es werden gezielt Investitionen von der Nachhaltigkeitsstrategie ausgenommen, die dann ebenfalls nicht der Prüfung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes unterliegen.



# Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds während des Bezugszeitraums wurde maßgeblich durch die Einhaltung der zuvor beschriebenen quantitativen Nachhaltigkeitsindikatoren sowie der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie gewährleistet. Die Überwachung der Einhaltung der Kriterien erfolgt vor Erwerb der Vermögenswerte durch das Portfoliomanagement und nach Erwerb durch weitere, entsprechende, tägliche Prüfung durch das Investment Controlling Kapitalverwaltungsgesellschaft sowie fortlaufend durch den Portfolio Manager.

Die Mitwirkungspolitik (Engagement) der Kapitalverwaltungsgesellschaft wurde in Form der Stimmrechtsausübung wahrgenommen. Um die Interessen der Anleger in den verwalteten Fonds zu wahren und der damit verbundenen Verantwortung gerecht zu werden, übte die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Aktionärs- und Gläubigerrechte aus den gehaltenen Aktienbeständen der verwalteten Fonds im Sinne der Anleger aus. Entscheidungskriterium für die Ausübung oder Nichtausübung von Stimmrechten war für die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Interessen der Anleger und die Integrität des Marktes sowie der Nutzen für das betreffende Investmentvermögen und seine Anleger.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft legte ihrem Abstimmungsverhalten für das Inland die als ESG-konform geltenden "Analyserichtlinien für Gesellschafterversammlungen" des BVI zugrunde, die als Branchenstandard die Grundlage für einen verantwortungsvollen Umgang mit Anlegern, Kapital und Rechten bilden.

Bei Abstimmungen im Ausland zog die Kapitalverwaltungsgesellschaft die jeweils länderspezifischen Guidelines von Glass Lewis heran, die die lokalen Rahmenbedingungen berücksichtigen. Zusätzlich kamen die Glass Lewis Guidelines "Environmental, Social & Governance ("ESG") Initiatives" auf die spezifischen Länderguidelines zum Einsatz und gelangten vorrangig zur Anwendung. Die Anwendung dieser Guidelines gewährleistet, dass länderspezifisch und auf den Kriterien einer transparenten und nachhaltigen Corporate Governance-Politik sowie weiteren Kriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales, die auf einen langfristigen Erfolg der von Investmentvermögen gehaltenen Unternehmen (sog. Portfoliogesellschaften) abzielen, abgestimmt wurde.

Diese genutzten Abstimmungsstandards orientieren sich an den Interessen der von der Kapitalverwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds und wurden daher grundsätzlich für alle Fonds angewandt, es sei denn, es ist im Interesse der Anleger, der Marktintegrität oder des Nutzens für den jeweiligen Investmentfonds erforderlich, von diesen Stimmrechtsrichtlinien für einzelne Fonds abzuweichen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft veröffentlicht die Grundsätze ihre Mitwirkungspolitik sowie einen jährlichen Mitwirkungsbericht auf ihrer Internetseite.

Der Asset Manager, falls das Portfoliomanagement ausgelagert ist, oder ggf. ein beauftragter Anlageberater können als Teil ihrer unternehmensbezogenen Engagement-Tätigkeiten weitere Maßnahmen zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale ergriffen haben. Dieses Engagement erfolgt jedoch nicht im Namen des Fonds.

Frankfurt am Main, den 2. Januar 2024

Universal-Investment-Gesellschaft mbH Die Geschäftsführung

### VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens LF - ASSETS Defensive Opportunities - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 19. April 2024

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel Wirtschaftsprüfer Neuf Wirtschaftsprüfer

## Anteilklassen im Überblick

Erstausgabedatum

Anteilklasse I 30. Mai 2011 Anteilklasse R 30. Mai 2011

Erstausgabepreise

Anteilklasse I € 100,00 zzgl. Ausgabeaufschlag Anteilklasse R € 100,00 zzgl. Ausgabeaufschlag

Ausgabeaufschlag

Anteilklasse I derzeit 1,00 % Anteilklasse R derzeit 1,50 %

Mindestanlagesumme

Anteilklasse I keine Anteilklasse R keine

Verwaltungsvergütung

Anteilklasse I derzeit 0,45 % p.a.
Anteilklasse R derzeit 0,85 % p.a.

Verwahrstellenvergütung

Anteilklasse I derzeit 0,06 % p.a.
Anteilklasse R derzeit 0,06 % p.a.

Erfolgsabhängige Vergütung

Anteilklasse I 20% der vom Fonds in der Abrechnungsperiode erwirtschafteten Rendite

über dem Referenzwert (bisheriger Höchststand des Anteilwertes am Ende

der fünf vorangegangenen Abrechnungsperioden).

Anteilklasse R derzeit keine

Vergleichsindex

Anteilklasse I EZB / EUR EURO SHORT-TERM RATE IR (ISIN EU000A2X2A25)
Anteilklasse R EZB / EUR EURO SHORT-TERM RATE IR (ISIN EU000A2X2A25)

Währung

Anteilklasse I Euro Anteilklasse R Euro

Ertragsverwendung

Anteilklasse I Ausschüttend mit Zwischenausschüttung
Anteilklasse R Ausschüttend mit Zwischenausschüttung

Wertpapier-Kennnummer / ISIN:

Anteilklasse I A1H72N / DE000A1H72N5
Anteilklasse R A1JGBT / DE000A1JGBT2

### Kurzübersicht über die Partner

### 1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

#### Hausanschrift:

Theodor-Heuss-Allee 70 60486 Frankfurt am Main

### Postanschrift:

Postfach 17 05 48 60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0 Telefax: 069 / 710 43-700 www.universal-investment.com

Gründung: 1968

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,— Eigenmittel: EUR 71.352.000,00 (Stand: Oktober 2022)

### Geschäftsführer:

David Blumer, Schaan Frank Eggloff, München Mathias Heiß, Langen Katja Müller, Bad Homburg v. d. Höhe Axel Vespermann, Dreieich

### Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf Ellen Engelhardt, Glauburg Daniel Fischer, Bad Vilbel Janet Zirlewagen, Wehrheim

### 2. Verwahrstelle

HSBC Continental Europe S.A., Germany

#### Hausanschrift:

Hansaallee 3 40549 Düsseldorf

Telefon: (0211) 910 - 0 Telefax: (0211) 910 - 616

www.hsbc.de

Rechtsform: Zweigniederlassung der HSBC Continental Europe S.A. Haftendes Eigenkapital: Mio. € 2.646 (Stand: 31.12.2021)

### 3. Asset Management-Gesellschaft

SPSW Capital GmbH

#### Postanschrift:

An der Alster 42 20099 Hamburg

Telefon (040) 22 63 437-0 Telefax (040) 22 63 437-99 www.spsw-capital.com

### 4. Vertrieb

LAIQON Solutions GmbH

### Postanschrift:

An der Alster 42 20099 Hamburg

Telefon (040) 32 56 78-0 Telefax (040) 32 56 78-99

### 5. Anlageausschuss

Thomas Lange

Lange Assets & Consulting GmbH, Hamburg